



HOFNACHRICHTEN

4/2021
6. April 2021

Liebe Mitglieder,

es ist viel passiert seit den letzten Hofnachrichten im März! Viele fleißige Hände haben bei diversen Bauarbeiten und beim Umzug mitgewirkt! Und wir hatten die erste Gemüseausgabe am neuen Standort. Alles sehr aufregend. Aber hier der Reihe nach:

Als erstes wurde am 13.3. ein Folientunnel in Barnstorf abgebaut, eine Woche später wurde er dann in Donstorf auf unserer gepachteten Fläche wieder aufgebaut.



Ebenfalls wurde ein weiterer Tunnel in Barnstorf für den Abbau vorbereitet. Parallel wurde Gemüse gepflanzt, die Bewässerung für die Gewächshäuser geplant und ausgeführt, geschraubt, geschweißt und gewühlt!

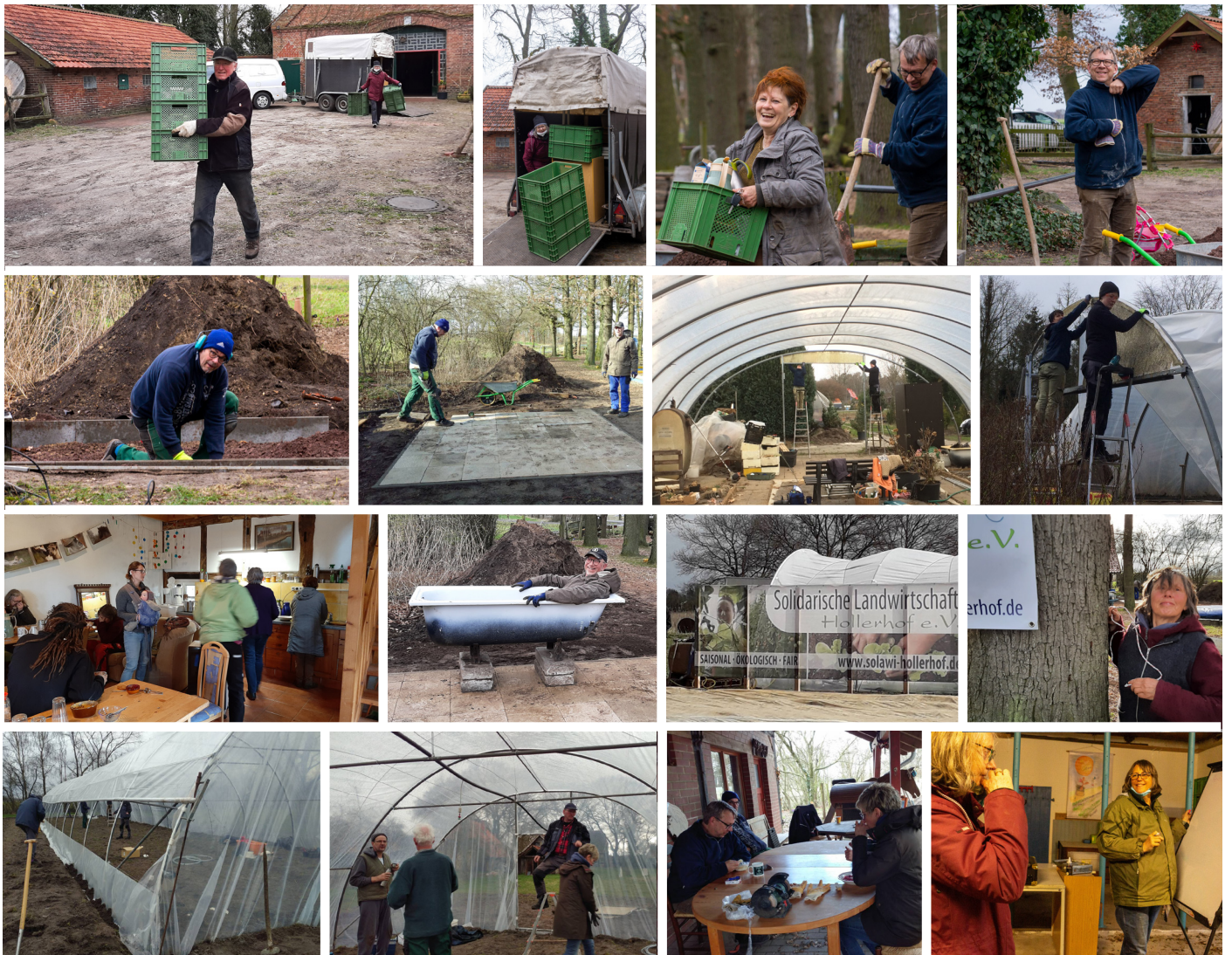
Der Tag vor dem Umzug

Es wurde ein Plan gemacht, um die angemeldeten 28 Helfer*innen coronagerecht und arbeitstechnisch einzuteilen. Es sollte die Teams „Verpflegung“, „Dielenumzug“, „Containergemüse“, „Gemüseernte“, „Banneraufbau“, „Gewächshausfertigstellung“ und „Waschplatzpflasterung“ geben. Jedem Helfer wurde im Vorfeld ein „Arbeitsplatz und Arbeitsort“ zugewiesen. Selbst die Zeit der Mittagspause der einzelnen Teams war vorgegeben, damit coronagerecht gegessen werden konnte und nicht zu viele Leute auf dem Hof waren. So der Plan ;-) Leider kam am Freitag die Nachricht, dass Hildegard nicht möchte, dass wir das Gemüse vom Acker und aus dem Container mitnehmen. Sie möchte es uns lieber jeden Freitag in Donstorf bereitstellen. Also schnell umgeplant! Das Ernte- und das Containerteam wurden kurzerhand zum „Gewächshausabbauteam“ und so konnte schon mit den Abbauarbeiten in Barnstorf begonnen werden! Auch gut!



Der Umzug

Der Plan hat funktioniert! Alles verlief reibungslos und alle hatten Spaß an der Arbeit. Jeder hat so mitgemacht, wie er konnte. Jeder kann, keiner muss!



Der erste Ausgabetag in Holte



Alle Freitagshelfer waren sehr gespannt, ob denn alles nun so funktioniert wie immer. Die Diele ist kleiner, das Gemüse wächst viel weiter weg vom Hof, können wir mit den Rollbändern für die Verteilung umgehen? Es hat alles geklappt, die Kisten waren zeitig fertig, gut gefüllt und Doris hat uns lecker bekocht!

Termine für die kommenden Arbeiten:

Wochentag	Datum	Arbeit
Samstag	10.04.21	Abbau Folientunnel Gärtner Grunz, Barnstorf
Samstag	17.04.21	Aufbau Folientunnel
Samstag	24.04.21	Aufbau Folientunnel

Es werden für alle Arbeiten reichlich Helfer*innen benötigt. Mecky hatte eine E-Mail verschickt, in der ihr eine Tabelle findet, dort könnt ihr euch eintragen, wenn ihr helfen möchtet!



Auf der kommenden Seite findet ihr Veranstaltungshinweise vom „Suppentopfalaver 2021“

Habt Ihr Anregungen, Fotos, interessante Beiträge oder Veranstaltungen, die für unsere Mitglieder interessant sind? Dann gerne per E-Mail an: birtedehmel@online.de

Bis zu den nächsten Hofnachrichten,

Birte



Wir sind Mitglied im Netzwerk Solidarische Landwirtschaft, hier der aktuelle **Newsletter**

SUPPENTOPF-PALAVER 2021

... miteinander essen, sich begegnen, diskutieren

Nach langen Monaten Pandemie-Pause starten wir wieder mit unserem Suppentopf-Palaver. Es sind bewegende Zeiten für uns Alle, sowohl persönlich/privat als auch gesellschaftlich – lokal und global. Mit unseren drei Frühjahrssuppentöpfen und den zwei Spätsommerversammlungen wollen wir uns gezielter mit der ökologischen Situation auf dem Lande auseinandersetzen, über Veränderungsmöglichkeiten sprechen und über praktische Erfahrungen in Transformationsprozesse berichten.

Suppentopfpalaver, das ist

- Miteinandersein und -essen
- ein offener Diskurs, mit der Möglichkeit gesellschaftliche Entwicklungen aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu beleuchten
- ein Denkraum, der den Blick öffnet für Utopie & nachhaltigen Wandel

So. 25. April - 11.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Ein Blühstreifen macht noch keinen Frühling

oder

Warum es manchmal nötig ist, eine Samenmischung zurück zu weisen, um die Agrar- und Ernährungswende voran zu bringen
Suppentopf-Palaver mit Jutta Sundermann

Wer durch weitgehend ausgeräumte norddeutsche Landschaften radelt, kann seit ein paar Jahren wieder hier und da bunte Blüten entdecken:

Blühstreifen werden durch Bund und Land gefördert, Imkervereine tun sich dafür mit Bauern zusammen, sogar der Bauernverband verteilt passendes Saatgut. Eine gute Nachricht für Honigbienen und auch das eine oder andere weitere Insekt.

Allein: Die Blühstreifen lösen die Probleme nicht. Das Insektensterben geht weiter, weil seine Ursachen nicht behandelt sind. Die blauen, roten und gelben Blüten der Mischungen am Rand von Feldern ändern nichts an der intensiven Nutzung der Ackerfläche selbst und schon gar nichts an gigantischen Monokulturen, in denen wir Soja für unsere industrialisierte Landwirtschaft anbauen lassen - in Südamerika. Der Bauernverband, der die Tüten an seinen Messeständen verschenkt, macht gleichzeitig Lobbyarbeit für eine exportorientierte Agrarpolitik. Eng verbandelt mit den Agrarkonzernen vertritt der Verband vor allem die Interessen der weltmarkt-freudigen Bauern.

Wir laden Sie zusammen mit Jutta Sundermann ein, die Sache mit den Blüten und den Bienen gemeinsam weiter zu denken.



Jutta Sundermann, Mitbegründerin von Attac und Aktion-Agrar, ist Imkerin und Campaignerin bei Campact.

Wo:

Diepholz, Lange Wand gegenüber der Kreuzkirche in Sankt Hülfe/Heede. Das Palaver findet auf dem Gelände des Vereins Streuobstwiese Heede statt.

und demnächst:

Wann	Was	Wo
Sonnabend, 22. Mai 2021 16.00 - 19.30 Uhr	Solidarische Landwirtschaft – Für eine Zukunft der Höfe Solawi-Vertreter*innen aus der Region stellen Prinzip, Zukunftschancen und Stolpersteine der Solawi-Bewegung zur Diskussion	49406 Eydelstedt, Holte 36 - auf dem neuen Gelände der Solawi Hollerhof e.V.
Sonnabend, 10. Juli 2021 15.00 - 18.30 Uhr	Solidarische und ökologische Utopie? Das Leben im Ökodorf Sieben Linden und wie könnte ein Ideentransfer gestaltet werden Suppentopf-Palaver mit Gabi Bott	49406 Barnstorf, Bahnhofstr.16 WELTHAUS Barnstorf im Garten des Tagungshauses
Sonnabend, 28. August 2021 15.00 - 18.30 Uhr	Nachhaltiger Konsum – Geht das überhaupt Suppentopf-Palaver mit Tobi Rosswog	49406 Barnstorf, Rechtern 6 bei Hibbelers
Sonntag, 10. Oktober 2021 15.00 - 18.30 Uhr	Naturschutz = Heimatschutz?! - Völkische Traditionen im Natur- und Umweltschutz Ein Suppentopf-Palaver mit Ruben Bögeholz von der FARN – Fachstelle Radikalisierungsprävention und Engagement im Naturschutz	49406 Barnstorf, Bahnhofstr.16 WELTHAUS Barnstorf im Garten des Tagungshauses

Suppentopfpalaver unter Bedingungen der Covid-Pandemie.

Langsam, im Einklang mit dem beginnenden Frühling, wollen wir mit den ersten Präsenzveranstaltungen unter Pandemiebedingungen beginnen. Das Suppentopfpalaver ist ein Format, das davon lebt sich zu treffen, zu diskutieren und gemeinsam zu essen. Wir werden die fünf Veranstaltungen unter entsprechenden Hygienebedingungen und in Freien durchführen. Um den Mindestabstand und Hygieneregeln gewährleisten zu können, ist nur eine begrenzte Anzahl Teilnehmender möglich.

Deswegen bitten wir jeweils um Anmeldung an Elena Schlegel: nordwest@vnb.de

Sonstige Rückfragen etc. an Michael Röder: michael.roeder@vnb.de

Das Suppentopf-Palaver ist eine Veranstaltungsreihe des VNB e.V. NordWest gefördert von der Stiftung Leben & Umwelt.



Verein Niedersächsischer
BILDUNGSINITIATIVEN e.V.
| Geschäftsstelle NordWest |

